



Bildungsdirektion
Niederösterreich



Sommerakademie der AHS - Oberstufe und BMHS am Semmering 25. Juni – 2. Juli 2020

*für begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler
der AHS-Oberstufe und BMHS*

Sommerakademie am Semmering

*für begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler
AHS-Oberstufe und BMHS*

ZIELE DER BEGABTENFÖRDERUNG IN NIEDERÖSTERREICH

In Niederösterreich sind wir konsequent darum bemüht das vielfältige Bildungsangebot unseres Landes kontinuierlich zu verbessern um unseren Lernenden auch in Zukunft optimale Ausbildungsmöglichkeiten bieten zu können. Es ist unser erklärtes Ziel Kinder in ihren Fähigkeiten zu bestärken, ihre Einzigartigkeit zu unterstützen und ihre Stärken zu fördern.

Auch für jene Kinder, die ein überdurchschnittliches Begabungspotential aufweisen, sollen entsprechende Rahmenbedingungen und Angebote zur Verfügung stehen. Dazu unterstützen das Land Niederösterreich und die Bildungsdirektion Niederösterreich die Aktivitäten der Sommerakademie.



Seit vielen Jahren richtet die Sommerakademie am Semmering ihr Angebot in einer bunten Vielfalt auf die Bedürfnisse der teilnehmenden Kinder aus und bereitet ihnen mit viel Engagement und Einsatz eine tolle Lern- und Erlebniszeit. Ich möchte mich beim gesamten Team des Vereins zur Förderung hochbegabter und begabter Schülerinnen und Schüler, bei allen Verantwortlichen der Bildungsdirektion und bei allen Pädagoginnen und Pädagogen für diese Bereitschaft und diese wertvolle Arbeit sehr herzlich bedanken!

Den teilnehmenden Kindern wünsche ich viele spannende Erfahrungen, eine tolle Zeit und schöne Erlebnisse in der Sommerakademie 2020!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ch. Teschl-Hofmeister'.

Christiane Teschl-Hofmeister,
Landesrätin für Bildung, Familien und Soziales

ZIELE DER BEGABTENFÖRDERUNG IN NIEDERÖSTERREICH



Eine zukunftsorientierte Gesellschaft wird stets bestrebt sein, intellektuelles und schöpferisch-kreatives Potential bei Kindern und Jugendlichen bestmöglich zu fördern.

Seit mittlerweile 22 Jahren ist dies im Rahmen der Sommerakademien auch ein Grundanliegen des niederösterreichischen Schulwesens.

Sowohl für die 4. Klassen der Volksschule, für die NMS und AHS Unterstufe als auch für die AHS Oberstufe und BMHS werden unterschiedlichste Kurse im Rahmen dieser Talentförderung angeboten.

Im Zentrum dieser Fördermöglichkeiten zur optimalen Entfaltung von Fähigkeiten und Begabungen stehen die Individualität der Lernenden und ihre pädagogisch bestmögliche Entwicklung. Aus diesem Grund stellt gerade die Begabtenförderung auch eine besondere pädagogische Herausforderung dar. Die Erkenntnis der pädagogischen Notwendigkeit, jedes einzelne Kind seinen Fähigkeiten, Interessen und Neigungen entsprechend zu fördern, hat schon lange zu einer Steigerung der Sensibilität für diese Thematik geführt.

Im Rahmen der Sommerakademie werden alljährlich Spitzenleistungen von den Schülerinnen und Schülern erbracht, die beeindruckend sind. Pädagogisch-didaktisch begleitet werden die Kinder und Jugendlichen dabei von engagierten und motivierten Pädagoginnen und Pädagogen.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an der 22. Sommerakademie viel Freude und Erfolg beim Wissenserwerb, interessante Begegnungen mit Gleichgesinnten und viele wertvolle Impulse und Erkenntnisse für die persönliche Weiterentwicklung. Dem Team der Sommerakademie danke ich herzlich für ihren Einsatz und das gezeigte Engagement.

Herzlichst

Hofrat Mag. Johann Heuras
Bildungsdirektor für Niederösterreich

ZIELE DER INTERNATIONALEN SOMMERAKADEMIEN AM SEMMERING

Bereits zum 22. Mal wird heuer die Internationale Sommerakademie für begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler der AHS-Oberstufe und BHS abgehalten. Zur Teilnahme herzlich eingeladen sind besonders begabte, motivierte und interessierte Jugendliche aus den 5. – 8. Klassen der AHS bzw. aus dem I. - V. Jahrgang der BHS, denen auch dieses Jahr die Möglichkeit geboten wird,

- einander kennen zu lernen und 8 Tage lang intensiv zusammen zu arbeiten,
- ihre eigenen Interessen, Neigungen und Fähigkeiten genauer zu erfahren,
- mit Unterstützung von qualifizierten Lehrkräften neue Wissensbereiche zu erforschen,
- in homogenen Leistungsgruppen Teamarbeit zu erleben,
- in einer Gruppe von Kindern und Erwachsenen in einem offenen und toleranten Klima soziale Erfahrungen zu machen.

Diese Ziele werden erreicht, indem

- Auswahlmöglichkeiten an Kursen mit inhaltlichen und methodischen Schwerpunkten angeboten werden. Jede/r kann sich aus diesem Programm einen der angebotenen Kurse aussuchen, der ihren/seinen Interessen entspricht und der über schulisches Arbeiten hinausgeht,
- die Kursthemen so gewählt wurden, dass vernetztes und kreatives Denken gefördert und das Augenmerk auf Eigenständigkeit, Kreativität und Zusammenarbeit mit gleich motivierten Jugendlichen gerichtet wird,
- neben der Kursarbeit von täglich sechs Stunden auch kursübergreifende Aktivitäten kultureller, sportlicher und musischer Art angeboten werden, wodurch neue Erfahrungen gesammelt, soziale Kontakte gelebt und Freundschaften geknüpft werden können,
- die Kursarbeit vor und nach der Sommerakademie mit eLearning-Kursen begleitet werden, die die Vernetzung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nachhaltig unterstützen.

Unsere Angebote umfassen wieder eine Palette an interessanten Inhalten, die den Bogen von den Geisteswissenschaften hin zu den naturwissenschaftlichen Fachbereichen spannen.

So können sich die Jugendlichen unter der Anleitung unserer besonders motivierten und engagierten Kursleiterinnen und Kursleiter mit neuartigen Kursthemen auseinandersetzen - beispielsweise anspruchsvolle mathematische Aufgabenstellungen lösen, naturwissenschaftliche Phänomene erforschen oder kreative Erfahrungen machen - und in neue Wissensgebiete eintauchen.

Alle Kurse garantieren neben intellektuellen Herausforderungen im Unterricht auch ein anspruchsvolles Rahmenprogramm während der Pausen bzw. in der unterrichtsfreien Zeit. Dazu werden heuer zusätzliche Vorträge und Diskussionsrunden angeboten:

- „Die Welt der Gewürze“ (DI Carina Frischauf)
- „Pflanzenpräparate unter dem Mikroskop“ (DI Carina Frischauf)
- LaTeX – die Textverarbeitungssoftware für Wissenschaftler/innen (Mag. Alfred Nussbaumer)
- „Mikroskopieren“ (Mag. Angelika Gausterer-Wöhler)

Wir freuen uns auf spannende und anregende Tage am Semmering und wünschen allen Beteiligten eine erlebnisreiche Zeit bei der Internationalen Sommerakademie Semmering 2019!

Mag. Angelika Gausterer-Wöhler, Mag. Alfred Nussbaumer (Leitungsteam der Sommerakademie)

Übersicht über die angebotenen Sommerakademiekurse

Kurs 1: "Kreatives Schreiben" (Dr. Claudia Skoupal)	6
Kurs 2: „Englisch – Communication Skills“ (Mag. Elisabeth Steindl)	7
Kurs 3: „Puschkin, Wolga, Petersburg. Intensivkurs Russisch A2-B1“ (Dr. Erich Poyntner, Il'ja Baskakov)	8
Kurs 4: „Altgriechisch für AnfängerInnen“ (Dr. Robert König)	9
Kurs 5: "Mensch im Wandel" - Architekturgeschichte als Spiegelbild gesellschaftlicher, politischer und sozialer Veränderungen (Mag. Jasmin Fischer-Badr, Egor Lykow, MA, MA, BA)	10
Kurs 6: Philosophie - "Ich weiß, dass ich nichts weiß". Tiefgründig hochfliegende - philosophische Diskussionsrunden über das Ungewisse (Dr. Bernhard Hölzl, Dr. Friedrich Mühlöcker)	11
Kurs 7: „Abenteuer Algorithmen und Datenstrukturen – Programmieren mit Python“ (Mag. Alfred Nussbaumer)	12
Kurs 8: „Fotografie und Bildbearbeitung, Composing und Digital Painting“ (DI Peter Svetitsch; Isabella Samhaber, MA, BSc)	13
Kurs 9: „Sterne, Planeten, Raketen und Satelliten! Eine Einführung in Astronomie und Weltraumfahrt“ (Dr. Walter Wlisczszak)	14
Kurs 10: Deutsch als Fremdsprache: Sommer am Zauberberg (Dr. Erich Poyntner)	15

Pädagogische Leitung: Mag. Angelika Gausterer-Wöhner

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei den Kursen der Sommerakademien um **Leistungskurse** handelt, daher sind **große Lernfreude, Leistungsbereitschaft, eine entsprechende Arbeitshaltung, Eigenständigkeit und Eigenmotivation sowie höfliches Benehmen** im gemeinsamen Umgang **notwendige Voraussetzungen** für die Teilnehmer/innen. Selbstverständlich kommen aber auch Freizeitaktivitäten und soziale Kontakte nicht zu kurz.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Anwesenheit am Kursort auch in der Freizeit obligat ist; das Verlassen des Kursortes ist nur mit Genehmigung der Sommerakademieleitung erlaubt.

Falls Schüler/innen ein leicht zu transportierendes Instrument spielen, kann dieses zur Sommerakademie mitgebracht werden. Die Abschlusspräsentation wird nämlich immer musikalisch umrahmt.

Die Beschreibungen der Sommerakademiekurse im Detail

Kurs 1: Kreatives Schreiben (Dr. Claudia Skopal)

Du denkst über die Welt und dein Leben nach? Du liest gerne? Du schreibst oder würdest es gerne tun? Dann bist du hier richtig.

In diesem Kurs lernst du unterschiedliche literarische Formen kennen, mit Sprache zu spielen und zu verstehen, dass Worte sorgsam und nicht zufällig gewählt werden sollen.

Wir beschäftigen uns mit vielen Fragen: Wie entsteht eine Figur? Wie erfindet man eine Geschichte? Wo fängt man überhaupt an?

Welche Literaturformen gibt es? Darf man echte Menschen oder Erlebnisse einfließen lassen?

Was macht eine gute Geschichte aus?

Als Inspiration verwenden wir Bilder, Karten, Zitate, unsere Umwelt etc. Am Ende des Kurses hast du einen Schnellhefter voll mit deinen Werken.

Dein Nutzen:

Spaß in der Gemeinschaft und neue Freunde finden. Lernen, wie Sprache funktioniert. Wissen für die Schule und fürs Leben.

Bitte mitbringen: Schreibmaterial (verschiedene Farbstifte, Bleistifte, Kulis oder Füllfeder), Klebstoff, Schere, Schnellhefter inkl. Einlageblätter liniert oder kariert

Kurs 2: Englisch – Communication Skills (Mag. Elisabeth Steindl)

Improve your communication skills: Becoming a brilliant speaker

Barack Obama, Prince Harry und Greta Thunberg haben es vorgemacht und schaffen es mit beeindruckenden Reden Menschen für sich zu gewinnen. Die Fähigkeit sich gut präsentieren zu können, gewinnt in einer Zeit von Instagram und Youtube immer mehr an Bedeutung.

Der Fokus dieses Kurses liegt einerseits im Erlernen und Verbessern der eigenen Präsentationsfähigkeiten und andererseits auf der Steigerung der verbalen Fähigkeiten in der englischen Sprache. Dabei soll auf interaktive und unterhaltsame Art und Weise Freude am Sprechen und Präsentieren vermittelt werden.

- Body Language, Gesture, Posture
- Role Play
- Powerpoint-Karaoke
- Dramatic Reading and Speaking
- Icon Talks
- Games

Ziel: Das Ziel ist es, dass die TeilnehmerInnen sich ausgezeichnet (auf Englisch) präsentieren können, ihre gewünschten Inhalte vermitteln und dabei auch Spaß haben.

Durch anspruchsvolle und vielfältige Aktivitäten werden monologische und dialogische Fähigkeiten gefördert. Dieser Kursbetrieb ermöglicht eine Vielzahl an Entfaltungsmöglichkeiten.

Die Schüler und Schülerinnen erproben sich an einer Vielzahl von Sprechhandlungen. Im Zuge der Debatten sollen auch Strategien und Phrasen zum Unterbrechen, Zustimmung, Unterstreichen, ... erlernt und ausprobiert werden.

Material: Jede/r TeilnehmerIn sollte einen Laptop mitbringen, um optimal arbeiten zu können.

Kurs 3: „Puschkin, Wolga, Petersburg. Intensivkurs Russisch A2-B1“

(Dr. Erich Poyntner, Il'ja Baskakov)

Der Russischkurs auf dem Semmering bietet:

- 8 Tage intensives Sprachtraining
- Monologisches Sprechen
- Dialogisches Sprechen
- Schreiben
- Sprache im Kontext

In Klein- und Kleinstgruppen werden alle Kompetenzen kontinuierlich entwickelt, vor allem über Sprechzeit und die sanfte Korrektur durch die Lehrenden. Dabei wird auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Lernenden Bezug und Rücksicht genommen. Das Themenspektrum umfasst alles, was bei der Reifeprüfung verlangt wird, aber auch, abseits davon vieles, was in der Schule nicht gemacht werden kann.

Kurs 4: „Altgriechisch für AnfängerInnen“ (Dr. Robert König)

Der Kurs „Altgriechisch für AnfängerInnen“ richtet sich an all diejenigen, die immer schon einmal tief in das Denken, die Seele und den Geist einer Kultur eintauchen wollten, die das heutige Europa ganz fundamental geprägt hat.

Mythologie und Religion, Geistes- und Naturwissenschaft, Politik und Demokratie, Kunst und Kultur sind in auch in ihrer heutigen Form ursprüngliche Errungenschaften der alten Griechen. Wenn man die Entstehung und weitere Wirkung dieser Errungenschaften verstehen will, muss man in die Grundsätze der altgriechischen Sprache einsteigen, um sich mit der ganz eigenen Welt der Griechen und wie sie Europa geprägt hat, auseinandersetzen zu können.

Eine Kultur zu verstehen, heißt, ihre Sprache zu verstehen. Deshalb besteht der Kurs „Altgriechisch für AnfängerInnen“ aus zwei Teilen:

Einerseits stellt er eine Einführung in die altgriechische Schrift, in grundlegendes Vokabular und wichtige grammatikalische Besonderheiten des Altgriechischen dar, welche die ganz eigene Weltsicht der Griechen erst zugänglich machen.

Andererseits findet die Spracheinführung in der Auseinandersetzung mit originalen Texten, Inschriften und Kunstprodukten der alten Griechen statt. Wir werden Auszüge aus Mythologie, Literatur, Philosophie, Grabinschriften, Tempelaufschriften usw. lesen, analysieren und interpretieren. Wer wollte nicht schon einmal wissen, was sich eigentlich hinter dem Mythos der Hexe Kirke versteckt, die Odysseus verführt hat? Oder warum die Sphinx dem Ödipus ein ganz berühmtes Rätsel aufgegeben hat? Oder was im christlichen Neuen Testament, dem auf Altgriechisch verfassten Schlüsseltext der europäischen Kultur, eigentlich steht? Oder wie die alten Griechen Demokratie tatsächlich gesehen, begründet und verstanden haben? Oder wie es dazu kam, dass die alten Griechen plötzlich begannen, in der Naturwissenschaft von einem „Atomon“ oder einer „Physiké“ zu sprechen?

All dies und mehr wird im Rahmen eines Kurses zur Einführung ins Altgriechische den Inhalt unserer Auseinandersetzungen bieten. Dabei wird also nicht nur die altgriechische Schrift und Sprache in ihren Grundsätzen gelernt, sondern anhand von Auszügen aus Originaltexten auch in Denken, Kultur und Weltverständnis der Griechen eingeführt, wie es Europa heute noch prägt.

Es ist für den Kurs nicht notwendig, in der Schule schon einmal Latein gelernt zu haben. Hat man allerdings ein, zwei Jahre Latein gehabt, erleichtert das den Eingang in das Altgriechische. Wir werden dennoch langsam genug und einfühend vorgehen. Immerhin wollen wir die Sprache der alten Griechen ja erschließen und uns an ihr begeistern, nicht uns vor ihr zu ekeln beginnen :)

Kurs 5: „Mensch im Wandel“ – Architekturgeschichte als Spiegelbild gesellschaftlicher, politischer und sozialer Veränderungen

(Mag. Jasmin Fischer-Badr; Egor Lykov, MA, MA, BA)

Leon Battista Alberti, ein italienischer Kunst- und Architekturkritiker der Frührenaissance, war der erste, der die Rolle der Architektur nicht nur darauf beschränkte, die Menschen „vor dem schlechten Wetter zu schützen“, sondern den Anteil menschlicher Sozialisierungsprozesse an dem Erschaffen von Architektur ins Blickfeld rückte.

Ausgehend von einem Streifzug durch die Architekturgeschichte wollen wir uns den Hintergründen für das Entstehen unterschiedlicher Architekturstile aus unterschiedlichen Blickwinkeln nähern:

- Welche Wechselwirkungen von Gesellschaft und Architektur finden sich bei Ideologie, Machtansprüchen und Prestigebewusstsein der jeweiligen Epochen?
- Welche Gedanken haben große Philosophen, wie Arthur Schopenhauer oder Immanuel Kant zur Rolle von Architektur, und finden sich diese auch in der Musik der betreffenden Zeit wieder?
- Wie kommt es zu Kunstströmungen, wie Historismus, Neugotik oder Neoklassizismus, wie drückt sich das Konstrukt von „Heimat“ in der Architektur aus?
- Inwieweit bedarf auch die Utopie als „Nichtort“ einer Verortung und architektonischer Definition?
- Wo finden sich Baustile in der Gartenarchitektur wieder?
- Welche Stellung hat der Architekt im Entstehungsprozess und wie ändert sich das im Laufe der Geschichte?

Bei einem Tagesausflug nach Wien wollen wir unsere Recherchen hautnah erleben und überprüfen!

Kurs 6: Philosophie - „Ich weiß, dass ich nichts weiß“ TIEFGRÜNDIG HOCHFLIEGEND – philosophische Diskussionsrunden über das Ungewisse (Dr. Bernhard Hölzl; Dr. Friedrich Mühlöcker)

Diskutierst du gerne? Denkst du gerne über tiefgründige Fragen und Texte nach? Verlässt du dabei gerne die ausgetretenen Pfade des Denkens und den scheinbar festen Boden der herrschenden Meinungen? Unternimmst du gerne mutige Höhenflüge des Geistes?

Dann ist dieser Kurs genau richtig für dich.

In diesem Kurs hast du die Gelegenheit, jene philosophischen Probleme, die dir besonders wichtig sind, in philosophischen Diskussionsrunden zu untersuchen. Zur Vertiefung werden klassische und zeitgenössische Texte berühmter Philosophen gelesen und interpretiert. Unser heuriges Leitthema sind die Grenzen des Wissens.

Die Frage Kants „Was kann ich wissen?“ führt zurück zur skeptischen Weisheit eines Sokrates, der mit denen philosophiert, die etwas zu wissen glauben: „Ich dagegen weiß zwar auch nichts, glaube aber auch nicht, etwas zu wissen. Um diesen kleinen Unterschied bin ich also offenbar weiser, dass ich eben das, was ich nicht weiß, auch nicht zu wissen glaube.“

Steht die Wissenschaft auf sicherem Boden? Gibt es ein „unerschütterliches Fundament“ (Descartes)? Oder ist all unser Wissen nur hypothetisch, „Vermutungswissen“ (Popper)? Macht uns das Ungewisse Angst? Kann uns die Flucht in einen „Glauben“ beruhigen?

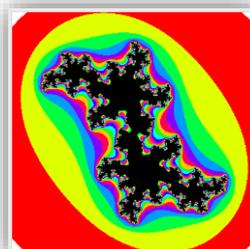
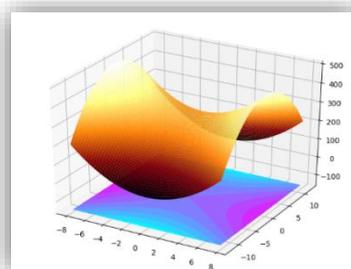
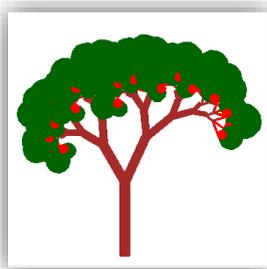
In diesem Kurs übst du, selbständig Diskussionsrunden – vielleicht auch interdisziplinär mit anderen Kursen - vorzubereiten und zu leiten. Du hast auch die Gelegenheit, die gemeinsamen hochfliegenden Gedanken eigenständig - z.B. in der Form philosophischer Essays oder literarischer Texte - zu reflektieren und zu verarbeiten.

Die Ergebnisse der philosophischen Diskussionsrunden und eigenständigen Auseinandersetzungen mit ewigen oder/und aktuellen philosophischen Fragen sollen schließlich auch präsentiert werden.

Zielgruppe: Diskussionsfreudige Schülerinnen und Schüler, die philosophische Probleme tiefgründig untersuchen und die Flügel des Geistes heben wollen.

Kurs 7: „Abenteuer Algorithmen und Datenstrukturen – Programmieren mit Python“ (Mag. Alfred Nussbaumer)

Ausgehend von Grundlagen der Informatik, Daten- und Programmstrukturen, lernen wir typische Objekte von Python, die Programmiersprache selbst und passende Module kennen. Im Vordergrund stehen dabei die Besonderheiten von Python: Große Einfachheit und Übersichtlichkeit, relativ wenig Schlüsselwörter, und übersichtlicher Programmierstil zeichnen unsere Arbeiten dabei aus. Dabei nähern wir uns schrittweise herausfordernden Aufgabenstellungen an:



- Rekursionen und Fraktale
- Listen und Verarbeitung von Zeichenketten
- GUI-Anwendungen
- Modelle und Simulationen

Bei der Entwicklung der einzelnen kleineren und größeren Projekte („Abenteuer“) entstehen individuelle Lösungswege und Ergebnisse. Dabei ergeben sich neue Einblicke in mathematische Zusammenhänge, in effiziente Algorithmen und überzeugende Visualisierungen. Die Beobachtungen können individuell oder in der Gruppe besprochen und interpretiert werden ...

Die Kenntnis einer Programmiersprache ist für diesen Kurs nicht vorausgesetzt – immerhin gilt die verwendete Programmiersprache „Python“ wegen seiner übersichtlichen Syntax als besonders einfach zu erlernen. Dennoch stellt Python mächtige Werkzeuge für wissenschaftliche Anwendungen zur Verfügung, etwa für numerische Verfahren, für Simulationen oder Visualisierungen.

Es wird empfohlen zur Kurswoche ein eigenes Notebook mitzubringen, es stehen nur wenige Leihgeräte zur Verfügung. Für die praktische Arbeit werden ausschließlich frei verfügbare Programme (Freeware und Open Source Software) verwendet, die zu Beginn der Kurswoche von den Teilnehmenden installiert werden können. Für Kursmaterialien und – mögliche – Ergebnisse steht ein eLearning-Kurs zur Verfügung. Die Zugangsdaten werden nach der Anmeldung zur Sommerakademie zugesendet.

Zielgruppe: Kursangebot für Schülerinnen und Schüler, die ein besonderes Interesse an Mathematik haben und ihr informatisches Grundwissen vertiefen wollen.

Kurs 8: Fotografie und Bildbearbeitung, Composing und Digital Painting

(DI Peter Svetitsch; Isabella Samhaber, MA, BSc)

Historische Bilddokumente – was kann man daran ablesen – und was nicht? Manipulierende und manipulierte Bilder aus Kunstgeschichte, Geschichte und Werbung – eine Schaffung neuer Realitäten durch Fälschung der Realität? Das (gemalte, fotografierte oder gefilmte) Bild als Dokument, als Propagandainstrument und als Kunst. Wo liegen die Grenzen der ethischen Vertretbarkeit?

Auch die Themen „Beauty-Retusche“, „Künstliche Welten“, „Science Fiction“ und „Fantasy“ werden anhand von Beispielen analysiert.

Den größten Teil des Kurses nimmt aber die Praxis ein:

Dazu gehören fotografische Experimente, Bildbearbeitung und eine Einführung in Digital Painting. Hilfreiche Programme für 2D- und 3D-Darstellungen werden vorgestellt.

Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene auf dem umfangreichen Gebiet sind willkommen und können durch die zwei Kursleiter sehr individuell betreut werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihren Interessen entsprechende Schwerpunkte setzen und - wenn erforderlich - Teams zur Umsetzung ihrer Projekte bilden.

Ein weiteres Ziel ist die Herstellung einer Videodokumentation über den Kurs und seine Inhalte, sowie eine Präsentation der Ergebnisse.

Eine umfangreiche technische Ausrüstung steht zur Verfügung (Fotostudiozubehör, Foto- und Videokameras, Blitze, Scheinwerfer, Hintergründe u.v.m.)

Eigene Notebooks der Teilnehmer sind empfehlenswert. Hilfreich wären auch Grafiktablets (z.B. von Wacom, Hanvon o.ä.). Computergrundkenntnisse werden vorausgesetzt; Vorkenntnisse bezüglich der im Kurs verwendeten Software sind nicht notwendig.

Eigene Zeichnungen können mitgebracht werden, um sie digital weiter zu bearbeiten.

Fachliteratur und Trainings-DVDs stellt der Kursleiter für die Dauer des Kurses zur Verfügung. Weitere Unterlagen werden auf der Moodle-Plattform bereitgestellt.

Zielgruppe: Herzlich eingeladen sind alle am Thema Interessierten, die gerne zeichnerisch, malerisch und/oder fotografisch tätig sind. Mit Bildbearbeitung und Digital Painting lassen sich fantasievolle neue Welten schaffen, seltsame Kreaturen, ausdrucksstarke Bilder...

Kurs 9: „Sterne, Planeten, Raketen und Satelliten! Eine Einführung in Astronomie und Weltraumfahrt“

(Dr. Walter Wiszczak)

Die Chinesen haben schon vor langer Zeit die ersten Raketen verwendet. Die modernen Raketen sind natürlich viel leistungsfähiger. Wie funktionieren sie eigentlich? Das wird eines der Themen sein, die wir untersuchen wollen.

Beginnen werden wir aber mit der Astronomie – Sterne und Sternentwicklung, Planeten, ihre Monde und deren Eigenschaften. Dann werden wir uns mit Teleskopen beschäftigen, vom einfachen „Kinderteleskop“ bis zu Hubble und JWST. Auch über Teleskope für andere Wellenbereiche (von Mikrowellen bis zur Gamma-Strahlung) werdet ihr lernen.

Da etliche dieser Teleskope nicht auf der Erde funktionieren, werden wir uns mit Satelliten und der Berechnung der Bahnen beschäftigen. Auch Berechnungen aus dem Bereich der Astronomie – z. B. Entfernung von Sternen, Masse eines Schwarzen Loches – sind geplant. Satelliten dienen aber nicht nur der Forschung – sie sind aus dem Alltag heute nicht mehr weg zu denken. Was hat jeder Satellit und welche Aufgaben erfüllen sie?

Besonders interessant ist die bemannte Weltraumfahrt – von den Anfängen, der Mondlandung bis zur Zukunft, dem Flug zum Mars. Welche Probleme treten dabei auf und wie kann man sie lösen?

Ja nach Wetter wollen wir auch Sterne und Planeten mit meinen Teleskopen beobachten. Wir werden sogar versuchen, Fotos zu machen und diese zu bearbeiten.

Da das Thema sehr umfangreich ist, werden wir nicht alles ausführlich behandeln können. Es ist daher vorgesehen, dass wir schon vor Beginn des Kurses über die Moodle-Plattform festlegen, was euch besonders interessiert.

Geplant ist auch eine Exkursion im Zusammenhang mit dem Thema des Kurses. Ich werde euch dazu Vorschläge machen.

Kurs 10: Deutsch als Fremdsprache: Sommer am Zauberberg (Dr. Erich Poyntner)

Der Deutschkurs auf dem Semmering bietet:

- 8 Tage intensives Sprachtraining
- Monologisches Sprechen
- Dialogisches Sprechen
- Schreiben
- Sprache im Kontext

Der Kurs wird speziell für Schülerinnen und Schüler angeboten, die **Russisch als Muttersprache haben**. In Klein- und Kleinstgruppen werden alle Kompetenzen kontinuierlich entwickelt, vor allem über Sprechzeit und die sanfte Korrektur durch die Lehrenden. Dabei wird auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Lernenden Bezug und Rücksicht genommen. Das Themenspektrum umfasst Gebiete und Konversation in einem weiten Bereich, Ziel ist das freie Sprechen auf GER B1.

KURZBIOGRAPHIEN DER KURSLEITERINNEN UND KURSLEITER



Mag. Jasmin Fischer-Badr

Tätigkeit an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Krems im Bereich Ästhetische Bildung/Begabungsförderung. Russisch- und Spanischstudium am Institut für Übersetzer und Dolmetscher der Universität Wien. Lehramt für lern- und geistig behinderte Kinder, Lehramt für sprachgestörte Kinder, Lehramt für schwerhörige und gehörlose Kinder, ECHA-Diplom¹ der Universität Nijmegen. Lehrgang für Beziehungskultur und Resonanzpädagogik. Multimediale Kreativtrainerin des Österreichischen Arbeitskreises für Gruppentherapie und Gruppendynamik. Kursleiterin an der Sommerakademie des NÖ LSR für hochbegabte Kinder und im Rahmen der Landesakademie NÖ mit Schwerpunkt Kunstvermittlung und Kunstgeschichte. Gründerin und Teamkoordinatorin der VIFKIDS-Kinderakademie. Organisatorin der Kunst und Wissenschaft-Sommerwoche für Kinder und Jugendliche der Landeshauptstadt St. Pölten. Drei Kinder.



Mag. Angelika Gausterer-Wöhrer

Studium der Biologie & Erdwissenschaften und Ökologie an der Universität Wien und der Universität für Bodenkultur. Mitarbeit an Projekten an der Universität für Bodenkultur, ECHA-Diplom¹. Unterrichtet naturwissenschaftliche Fächer und Biologie für Hochbegabte am Klemens Maria Hofbauer Gymnasium (Katzelsdorf). Kursleiterin der Biologie bzw. Biologie/Chemie-Kurse der Sommerakademien für (Hoch)Begabte der Oberstufe der AHS und BHS seit 1999 – Gründungsmitglied. Betreuungslehrerin für Biologie und Umweltkunde. Akademieleitung der Mittelstufen-Sommerakademie.



Dr. Bernhard Hölzl

Studierte Philosophie (Doktorat), Psychologie, Pädagogik, Germanistik und Linguistik an der Universität Wien; psychotherapeutische Ausbildung; unterrichtet seit 1983 Deutsch sowie Psychologie und Philosophie am BG und BRG Zwettl; betreibt seit 1990 eine philosophische Praxis (Schwerpunkt Rhetorik). Ist seit 2000 auch als Leiter von Begabtenkursen und Lektor für Fachdidaktik und Rhetorik an der Universität Wien tätig; Vortragender in der Erwachsenenbildung und Lehrerfortbildung an der PH NÖ (z.B. Ethiklehrgang); philosophische, rhetorische, didaktische und literarisch-künstlerische Publikationen und Vorträge; Lehrbuchautor (Philosophie).

¹ ECHA-Diplom - European Council for High Ability



Dr. Robert König

Dr. Robert König ist Lehrbeauftragter an der Universität Wien, Lehrer am Gymnasium Mistelbach, Autor philosophischer Bücher, Wissenschaftler und Freidenker.

Er hat Philosophie, Klassische Philologie (Latein und Altgriechisch), Theologie, Geschichte und Psychologie studiert.

Er ist an vielen Institutionen national und international als Vortragender tätig. Besonders liegt ihm dabei die Vermittlung einer grundsätzlichen geistigen Identität des Menschen am Herzen, der mehr ist, als bloß ein mehr oder weniger funktionierender Gegenstand. Freiheit, Individuum und Selbstbestimmung spielen in seinen Forschungen die zentrale Rolle.



Dr. Friedrich Mühlöcker

Doktoratsstudium an der Universität Wien in Philosophie, Psychologie, Pädagogik und Wirtschaftsgeschichte. Parallel dazu Lehramtsstudium in PPP und Geschichte. Ferner Studium der Buddhismuskunde und Japanologie (nicht abgeschlossen). 1981 – 1983 Gastprofessor an der Universität Mie in Tsu, Japan. Unterrichtete PPP (Philosophie/Psychologie) und Geschichte am Kollegium Kalksburg und am BG/BRG XI in Wien. Lektor am Institut für Philosophie der Universität Wien für

Philosophie/Psychologie, Ethik(-Didaktik) sowie Interdisziplinärer Seminare mit Philosophie und Physik bzw. Philosophie und Rechtswissenschaft. Mit den Kollegen Dr. Hölzl und Dr. Urach Lehrbuchautor (Fragen der Philosophie, 2 Bde. 1997. Band 1 wurde 2002 ins Japanische übersetzt und herausgegeben) und Leiter des Philosophiekurses der Sommerakademie 2000 – 2002.



Mag. Alfred Nussbaumer

Fachinspektor für Informatik und Begabtenförderung, unterrichtete seit dem Abschluss des Lehramtsstudiums (Universität Wien) Mathematik, Physik und Informatik am Stiftsgymnasium Melk. Schreibt seit 31 Jahren Physik- und Mathematikbücher für kleine und große Schüler/innen, hält Fort- und Weiterbildungskurse für Lehrpersonen und seit geraumer Zeit Begabtenförderkurse. ECHA-Diplom¹. Zahlreiche Arbeiten im World Wide Web.

Isabella Samhaber, MA, BSc

Studium Medientechnik und Mediendesign an der FH Hagenberg, anschließend Masterstudium Digital Arts ebendort. Ausgebildete Illustratorin.



Dr. Erich Poyntner

Unterrichtet Deutsch und Russisch am BG/BRG St. Pölten, maßgebliche Mitarbeit im Bereich der Fachdidaktik. Universitätsdozent und Schriftsteller. Langjährige Zusammenarbeit mit dem Russischen Kulturinstitut in Wien, Träger der Puschkin-Medaille.

Dr. Erich Poyntner betreut seit vielen Jahren Kurse bei der Sommerakademie, sowie Intensivkurse „5 x 24 Stunden Russisch“ im Talentezentrum Schloss Drosendorf.



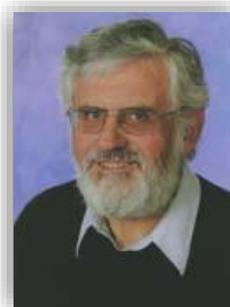
Dr. Claudia Skopal

1978 in Wien geboren, absolvierte die Leondinger Akademie für Literatur mit anschließender Masterclass in Krems. Seit 2002 sind zahlreiche Bücher in Zusammenarbeit mit verschiedenen Verlagen entstanden, einige wurden ins Chinesische übersetzt. Die Autorin liest regelmäßig bei der BUCH WIEN und leitet Schreibwerkstätten für Erwachsene und Kinder. Vertreten wird Claudia Skopal von der Literarischen Agentur Michael Gaeb in Berlin. Sie ist Mitglied der IG Autoren.



Dipl.-Ing. Peter Svetitsch

Architekturstudium an der TU Wien, Studium an der Akademie der Bildenden Künste Wien und an der Universität Wien, ECHA-Diplom¹, Kunsterzieher, Informatiklehrer, Mitbegründer des schulautonomen maturablen Faches „Mediendesign“ am BRG Krems Ringstraße, Erwachsenenbildner (VHS und Kath. Bildungswerk, Lehrerfortbildung), früher auch Referent am Pädagogischen Institut, an der Donau-Uni und an der Begabtenakademie NÖ. Langjähriger Kursleiter an der Int. Sommerakademie Semmering und am Talentezentrum Schloss Drosendorf.



Mag. Dr. Walter Wlisczak

Studium der Chemie als Hauptfach und Physik als Nebenfach an der Universität Wien. 17 Jahre Beschäftigung an der Universität und in der chemischen und pharmazeutischen Industrie in Österreich und in der Schweiz. Mehr als 20 Jahre Unterricht in der AHS mit den Fächern Physik und Chemie. Vortragender beim Science-Programm des Planetariums und der Uraniasternwarte in Wien. ECHA-Diplom¹ für Hochbegabtenförderung. Kursleiter der Begabtenakademie Niederösterreich. Aktives Mitglied der Landessternwarte Niederösterreich.

¹ ECHA-Diplom - European Council for High Ability

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Veranstalter: Verein zur Förderung begabter und hochbegabter Schülerinnen und Schüler in NÖ in Kooperation mit der Bildungsdirektion für Niederösterreich.

Pädagogische Leitung vor Ort: Mag. Angelika Gausterer-Wöhner

Ansprechpersonen:

Anita Hasler

Bildungsdirektion für Niederösterreich, Rennbahnstraße 29, A-3109 St. Pölten,
Tel.:+43 2742 280 4131, anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Dipl. Päd. OLNMS Evelyn Unger, BEd MA

Bildungsdirektion für Niederösterreich, Rennbahnstraße 29, A-3109 St. Pölten,
Tel.:+43 2742 280 4582, evelyn.unger@bildung-noe.gv.at

FI Mag. Alfred Nussbaumer

Landesschulrat für Niederösterreich, Rennbahnstraße 29, A-3109 St. Pölten,
Tel.:+43 2742 280 4550, alfred.nussbaumer@bildung-noe.gv.at

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Begabte und hoch begabte bzw. besonders motivierte und interessierte Jugendliche aus der AHS-Oberstufe und BMHS.

Anmeldung:

Erfolgt durch die Schule mit dem Anmeldeformular **bis 31. März 2020**. Eine Empfehlung durch die Schule ist unbedingt erforderlich; es ist je ein Kurs erster und zweiter Wahl anzugeben.

Die Schule wird gebeten, bei der Meldung mehrerer Interessenten/innen eine Reihung vorzunehmen. Der Anmeldung ist ein persönliches Motivationsschreiben der Schülerin/des Schülers mit einer kurzen persönlichen Vorstellung und der Begründung des Teilnahmewunsches bzw. der Kurswahl beizulegen. Die Auswahl der Teilnehmenden wird in der Bildungsdirektion für Niederösterreich getroffen. Eine Anmeldung bedeutet nicht automatisch eine Kursteilnahme.

Die Verständigung über die Teilnahme (Zu- oder Absage) erfolgt bis 22. Mai 2020.

Kurskosten:

340,- Euro für Kurs und Vollpension. In begründeten Einzelfällen kann um einen Kostenzuschuss angesucht werden.

Die Einzahlung erfolgt erst nach der Benachrichtigung über die Kursteilnahme, jedoch vor Beginn der Sommerakademie.

Bankverbindung:

Verein zur Förderung begabter und hoch begabter Schülerinnen und Schüler in NÖ,

Sparkasse NÖ Mitte West AG

IBAN: AT83 2025 6000 0000 0661

BIC: SPSPAT21XXX

Beginn: Donnerstag, 25. Juni 2020, 10.30 Uhr (Eröffnung/Begrüßung)

Anreise mit Zimmerbezug ab 8.30 möglich.

Ende: Donnerstag, 2. Juli 2020, ca. 16.00 nach der Abschlusspräsentation

(Beginn der Abschlusspräsentation um 13.30 Uhr)

Die An- und Abreise ist selbst zu organisieren und liegt im Verantwortungsbereich der Eltern bzw. der eigenberechtigten Teilnehmer/innen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, **dass der Veranstalter für die An- und Abreise keine Haftung übernimmt.**

Veranstaltungsort:

Höhere Lehranstalt für Tourismus Semmering, Hochstraße 32c, A-2680 Semmering,

Tel.: +43/2664/8192, Fax: +43/2664/8192-620

Unterbringung und Verpflegung (Vollpension):

Hotel Zauberblick, Hochstraße 32c, A-2680 Semmering,

Tel.: +43/2664/8193, Fax: +43/2664/8193-504

Die Schüler/innen sind in Zimmern mit 3, 4 oder 5 Betten bzw. Schlafcouchen untergebracht.

**Anmeldung zur 22. Int. Sommerakademie der AHS-Oberstufe und BHS
25. Juni – 2. Juli 2020 (verbleibt an der Schule)**

Bitte BLOCKSCHRIFT!

Kurs	
Kurs 2. Wahl	
Familienname	
Vorname	
Geschlecht	
Straße, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefon (Schüler/in)	
E-Mail (Schüler/in)	
Geburtsdatum	
Schule	
Klasse	
E-Mail (Eltern)	
Telefon (Eltern)	
ECHA-Lehrkraft / Beratungslehrer/in	

Ich stimme zu, dass die oben angeführten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Organisation der Sommerakademie verwendet werden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich diese Zustimmung jederzeit schriftlich mittels Brief an die Bildungsdirektion, Begabungs- und Begabtenförderung, widerrufen kann.

.....
Datum

.....
Unterschrift d. Eltern

Einverständniserklärung

zur 22. Int. Sommerakademie der AHS-Oberstufe und BHS

25. Juni – 2. Juli 2020 (verbleibt an der Schule)

Die 22. Internationale Sommerakademie für AHS-Oberstufe und BHS, von 25. Juni bis 2. Juli 2020, ist eine schulbezogene Veranstaltung ähnlich den Projektwochen im Ausland. Daher unterliegen die Jugendlichen der pädagogischen Verantwortung der Kursleitung, doch kann eine durchgehende Beaufsichtigung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die Kursleitung nicht ausgeübt werden. Die Schülerinnen und Schüler sind aber verpflichtet, sich an die Hausordnung der Tourismusschulen Semmering zu halten, an den im Programm vorgesehenen Veranstaltungen teilzunehmen, den Anordnungen der Kursleitung Folge zu leisten, sowie das Alkohol- und Drogenverbot zu beachten.

Auf rücksichtsvolles und partnerschaftliches Verhalten den anderen Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern gegenüber, sowie auf eine entsprechende Arbeitshaltung wird Wert gelegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Anwesenheit am Kursort auch in der Freizeit obligat ist; das Verlassen des Kursortes ist nur mit Genehmigung der Kursleitung erlaubt.

Die Schülerinnen und Schüler sind für die Dauer der Veranstaltung durch die Schüler-Unfallversicherung erfasst. Bei groben Verstößen kann ein Ausschluss von der Sommerakademie Semmering erfolgen.

Name der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers:

.....

Ich bin mit der Teilnahme unter diesen Bedingungen einverstanden.

.....
Datum

.....
Unterschrift der Schülerin bzw. des Schülers

Ich erkläre mich einverstanden, dass meine Tochter bzw. mein Sohn unter diesen Bedingungen an der Sommerakademie für die AHS-Oberstufe und BHS, 25. Juni - 2. Juli 2020, am Semmering teilnimmt.

.....
Datum

.....
Unterschrift der Eltern bzw. des Erziehungsberechtigten

Sommerakademien NÖ 2020, Semmering

- 21. Sommerakademie für die 4. Klasse der VS, Termin I 20. 06. – 24. 06. 2020
- 21. Sommerakademie für die 4. Klasse der VS, Termin II 10. 07. – 14. 07. 2020
- 12. Sommerakademie für die 1. u. 2. Klasse NMS u. AHS 04. 07. – 09. 07. 2020
- 20. Sommerakademie für die 3. u. 4. Klasse NMS u. AHS 04. 07. – 09. 07. 2020
- 21. Internationale Sommerakademie (AHS Oberstufe, BHS) 25. 06. – 02. 07. 2020

Sponsoren:



BMBWF
BUNDESMINISTERIUM
FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT
UND FORSCHUNG



Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
einzelne Rotary Clubs NÖ

Sämtliche Informationen finden Sie auch auf der Webseite des Referates für Begabungs- und Begabtenförderung: <http://begabtenfoerderung.bildung-noe.gv.at>

Für den Inhalt verantwortlich: Alfred Nussbaumer, Bildungsdirektion für Niederösterreich,
3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29.